

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Musik

Sonntag, 23. November 2008 | 11.00 Uhr
Hotel Schweizerhof Luzern

**Chamber Soloists
Lucerne**
Herbstkonzert

Yvonne Lang, Klavier
Daniel Dodds, Violine
Jürg Eichenberger, Violoncello

www.hslu.ch/musik

FH Zentralschweiz

Programm

Franz Schubert (1797 – 1828)

Klaviertrio in einem Satz B-Dur «Sonate» D 28

Luzia von Wyl (*1985)

Klaviertrio Nr. 1 (UA)

Bohuslav Martinů (1890 – 1959)

Klaviertrio Nr. 2 in d-Moll

Franz Schubert

Klaviertrio Es-Dur D 929

Über Schuberts «Sonate» D 28 (1812), einen einzelnen Satz für Klaviertrio in B-Dur, ist nichts bekannt. Der fünfzehnjährige Jüngling hat sich in jener Zeit in mehreren Werken mit den Problemen instrumentaler Komposition und Satzbildung beschäftigt, und Frucht solcher Beschäftigung und Übung dürfte auch diese «Sonate» sein, deren Titel sonst nicht zu erklären wäre.

Gespannt sind wir auf die Uraufführung des Klaviertrios Nr. 1, eine Auftragskomposition der CSL an die junge Luzerner Komponistin Luzia von Wyl.

Der tschechische Komponist Bohuslav Martinů flüchtete mit seiner Familie 1941 in die USA. Er komponierte sein Klaviertrio Nr. 2 in d-Moll in zwölf Tagen im Februar 1950 für die Eröffnung der Haydnbibliothek in Cambridge, Massachusetts USA. Die Komposition, ein schneller erster Satz in Sonatenform, ein langsamer und intensiver zweiter Satz und ein lebendig aufregender dritter Satz, offenbaren die Quelle der Inspiration – Joseph Haydn. 1953 kehrte Martinů nach Europa zurück.

Innerhalb seines eigenen kammermusikalischen Schaffens räumte Schubert dem Klaviertrio Es-Dur D 929 offensichtlich eine besondere Bedeutung ein, machte er es doch zum Mittelpunkt seines einzigen öffentlichen Konzerts mit ausschliesslich eigenen Werken, das am 26. März 1828 als «Privat-Concert» im Saal der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien stattfand. Das Es-Dur Trio war das erste Werk, das zu Lebzeiten des Komponisten ausserhalb Österreichs veröffentlicht wurde und auf diese Weise das Bild des Kammermusikkomponisten Schubert nachhaltig prägte.

Eintritt CHF 30.—

Mitglieder der Fördervereine der

Hochschule Luzern – Musik und

Studierende CHF 15.—

Unnummerierte Plätze

Tageskasse ab 10.00 Uhr

Kartenvorverkauf

Chamber Soloists Lucerne

Hochschule Luzern – Musik

Zentralstrasse 18

CH-6003 Luzern

T +41 41 226 02 47

F+ 41 41 226 03 71

csl@hslu.ch

www.hslu.ch/musik

www.chambersoloists.ch